



Je besser die Technologie, desto größer die Effizienz

Nuance-Bericht für KMUs



Aus dem Weg, ihr Hindernisse!

Führen Sie ein Blue-Chip-Unternehmen? Dann macht Ihnen ein kleiner Engpass im System wahrscheinlich nicht viel aus.

Als kleines Unternehmen (KMU) haben Sie dagegen nicht so viel Spielraum. Sie konzentrieren sich auf das Hier und Jetzt und alles, was Sie ausbremst oder Ihnen im Weg steht, ist schlecht fürs Geschäft.

Denn Zeit ist Geld. Und vergeudete Zeit sind verpasste Geschäftsmöglichkeiten.

Was KMUs brauchen, sind die richtigen Methoden für ein maximal produktives Arbeiten. Entweder sie setzen von Anfang ein effizienzorientiertes System ein oder sie finden Lösungen, die das Problem Zeitverschwendung beseitigen. Und wenn diese Lösungen auch noch einfach zu verwenden und erschwinglich sind, umso besser.

Im September 2014 hat Nuance eine Studie in Großbritannien, Frankreich und Deutschland in Auftrag gegeben. Wir wollten herausfinden, wie die dortigen KMUs ihre eigene Effizienz bewerten. Wir fragten auch danach, welche Aufgaben am meisten Zeit vergeuden und mit welchen Technologien man versucht, diesem Problem beizukommen. Schließlich interessierte uns, was die Betriebe daran hindert, ihre Effizienz zu steigern, und wie diese Hindernisse beseitigt werden können.

Kurz: Wir wollten wissen, ob KMUs einfache kurzfristig wirksame Mittel zum Einsparen von Zeit und Geld kennen, und ob sie diese einsetzen würden.

**Mit den richtigen
Tools nutzen Sie
jeden Cent und jede
Minute und steigern
Ihre Effizienz.**

Beruhigende Ergebnisse

Die Ergebnisse der Studie waren recht positiv. Global gesehen fanden die Befragten, dass sie relativ effizient arbeiten, insbesondere bei administrativen Aufgaben.

Negative Äußerungen gab es genau dort, wo wir sie erwartet hatten: Es wird zu viel Zeit und Energie für Routineaufgaben benötigt.

Aber das beste Ergebnis der Studie: Es gibt enorm viel Spielraum zur Beseitigung dieses Problems – entweder durch eine Umstellung der Arbeitsprozesse oder die Einführung neuer Technik. Aber nicht nur der Spielraum ist relevant. Bei der Beseitigung von Effizienzhindernissen legen die Befragten einen regelrechten Feuereifer an den Tag. Sie erkennen ein Problem auf Anhieb und scheuen sich nicht, es direkt anzupacken.

Kein überraschendes Ergebnis: Für KMUs zählt jeder Euro, jeder Cent und jede Minute.

Wer ist effizient – und wieso?

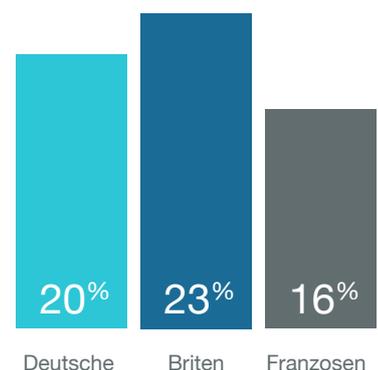
Die meisten befragten KMUs halten sich trotz aller Bescheidenheit, die sie äußerten, für ziemlich effizient. Mehr als 70 % würden dies über sich in den Bereichen Administration, Cashflow-Verwaltung, Vertrieb und Workflow sagen.

Länderspezifische Unterschiede

Gaben 9 % der deutschen Unternehmen an, dass sie ihre Cashflow-Verwaltung für effizient halten, so waren dies bei den Briten nur 5 %. Nur 23 % der britischen KMUs sagten, dass bestimmte Geschäftsbereiche nicht verbesserungsfähig seien. Bei den deutschen und französischen Unternehmen war dieser Anteil mit 20 % und 16 % noch geringer.

Ist die Effizienz in den Ländern wirklich unterschiedlich, oder ist das eher eine Frage der Selbsteinschätzung? Schwierig zu sagen.

Anteil der KMUs, die für bestimmte Geschäftsbereiche keine Verbesserungsmöglichkeiten sehen



Mehr als 70 % der KMUs halten sich in den Bereichen Administration, Cashflow-Verwaltung, Vertrieb und Workflow für effizient. Aber nur 20 % glauben, dass es überhaupt kein Verbesserungspotenzial gibt.

Wo wird am meisten Zeit vergeudet?

In fast allen Unternehmen findet man die gleichen Zeitfresser. Wir haben KMUs in Großbritannien, Frankreich und Deutschland dazu befragt. Alle waren sich einig: Die schlimmsten Zeitkiller sind Verwaltung und Compliance.

Nun lassen sich Verwaltungsaufgaben aber nicht so einfach wegstreichen. Und noch mehr Ressourcen in die Werbung zu stecken (die ebenfalls sehr zeitintensiv ist), ist auch schwierig. Doch der Zeitfresser, der in der genannten Liste an nächster Stelle steht, ist so etwas von simpel, omnipräsent und alltäglich, dass er wirklich alles und jeden ausbremst. Wenn Sie den an die Kette gelegt bekommen, dann kann Ihr Geschäft endlich wieder frei laufen.

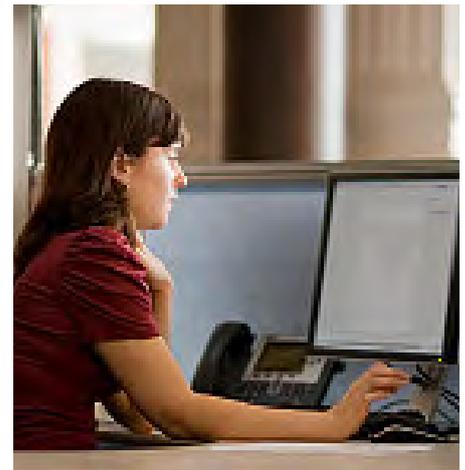
Was aber kann das sein, das in jedem Unternehmen zum normalen Geschäftsalltag gehört und so viel Zeit beansprucht?

Die Antwort: das Verwalten und Erstellen von Textdokumenten.

Also Berichte, Verträge, Förderanträge, Ausschreibungsunterlagen, Werbebroschüren, Wettbewerbsanalysen, Umsatzprognosen, Prozessdokumentation, Produktinformationen und und und.

Jedes dieser Dokumente durchläuft verschiedene Entwurfsphasen. Und jeder Entwurf kostet Zeit. Ein großer Teil dieser Zeit – und eindeutig zu viel davon – wird nicht für den eigentlichen Inhalt, sondern für das Medium aufgewendet.

Das bremst Geschäftsabläufe aus. Verantwortlich dafür ist der Prozess, und das bedeutet allzu oft: Software.

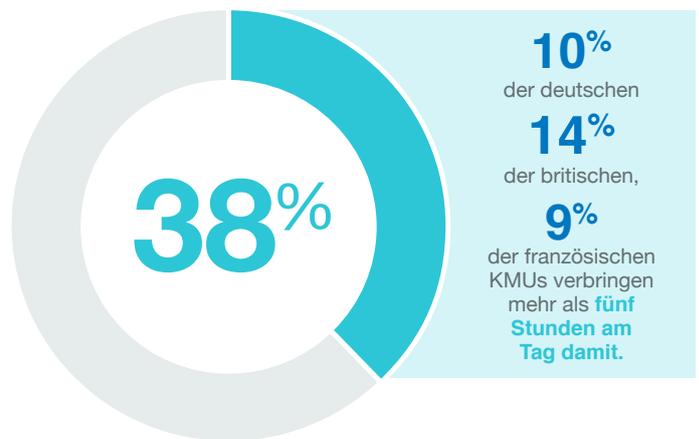


**Das Verwalten,
Erstellen und
Bearbeiten von Text
kostet zu viel Zeit**

Genervt durch Papierkram



Für 13 % der befragten KMUs ist das Verwalten, Erstellen und Bearbeiten von Textdokumenten eine größere Zeitverschwendung als unnötige Geschäftsreisen oder Besprechungen (7 %).



38 % der KMUs verbringen durchschnittlich zwei Stunden am Tag mit der Bearbeitung dieser Dokumente ...

10%
der deutschen
14%
der britischen,
9%
der französischen
KMUs verbringen
mehr als **fünf
Stunden am
Tag** damit.

In bestimmten Branchen ist dieses Problem besonders ausgeprägt: Zum Beispiel verbringen 25 % der Anwaltskanzleien bis zu vier Stunden am Tag mit der Bearbeitung von Dokumenten, bei 19 % sind es sogar sechs Stunden pro Tag.

Diese Zahlen bedeuten nicht nur einen großen Zeitverlust, sondern auch enorme finanzielle Einbußen. In der Rechtsbranche wird auf Stundenbasis kalkuliert, und jede Stunde, die für administrative Aufgaben vergeudet wurde, ist eine nicht fakturierbare Stunde, also verlorenes Einkommen. Beispiel: Eine Kanzlei arbeitet acht Stunden am Tag und fünf Tage pro Woche. Bei vier Stunden Dokumentenbearbeitung pro Tag ergibt das einen Verlust von **126 Personentagen**.

Aber auch andere Branchen verlieren Geld. Wer verschwendet schon gerne einen halben Arbeitstag mit unnützer Dokumentenbearbeitung? Bei KMUs mit einer kleinen Belegschaft schlägt diese Zeitverschwendung direkt auf das Geschäftsergebnis durch. Dort ist die Belastung besonders groß.

PDFs sind praktisch – könnten aber noch viel praktischer sein

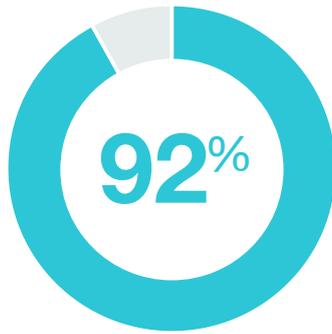
Wenn Unternehmer dieses Problem lösen und die Belastung reduzieren, läuft ihr Geschäft effizienter und lukrativer.

Was ist zu tun?

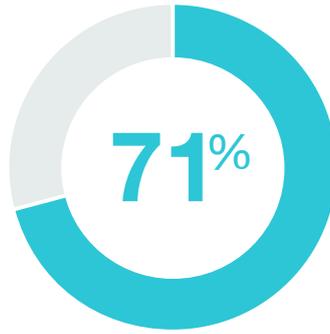
Eine Einführung einfacher cleverer Technik kann dem Problem mit den Textdokumenten den Garaus machen. Die beiden wichtigsten Lösungen sind hier eine leistungsstarke PDF-Software und eine anspruchsvolle Spracherkennungssoftware – beide in KMUs leider noch nicht sehr verbreitet.

Zwar kommen auch viele andere Softwareprodukte zum Einsatz, sogar im großen Umfang, aber die Verwendung ist oft alles andere als effizient. Und genau das ist einer der Gründe, warum **so viel Zeit vergeudet wird**.

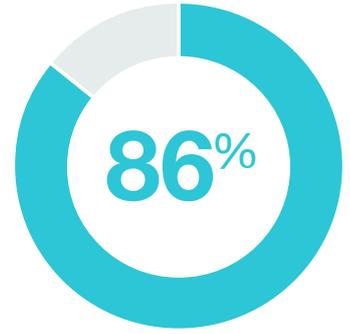
Wer verwendet PDFs?



der deutschen
KMUs



der britischen
KMUs

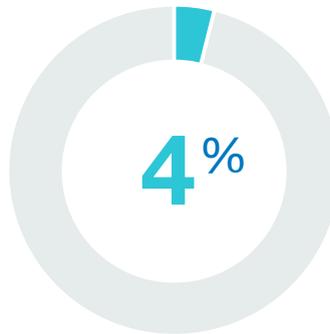


der französischen
KMUs

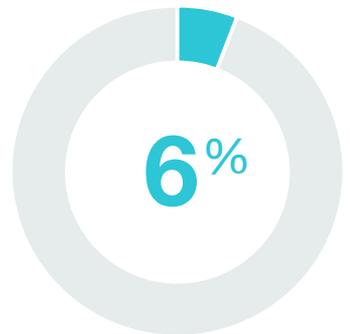
Wer verwendet Spracherkennungssoftware?



der deutschen
KMUs



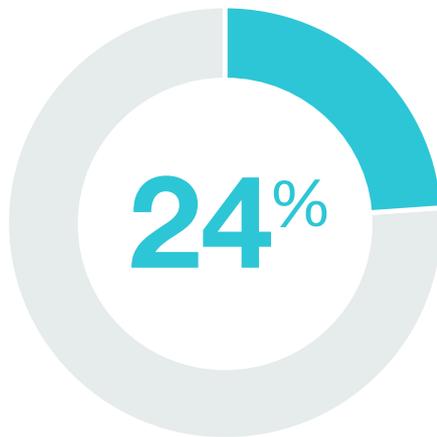
der britischen
KMUs



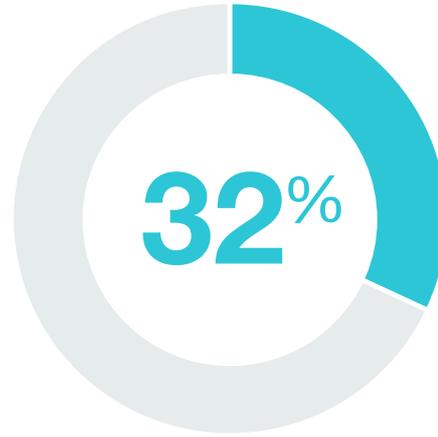
der französischen
KMUs

Die Lösung des Problems

Große Probleme erfordern nicht immer große Lösungen. Die meisten KMUs könnten mit einfachen IT-Upgrades Zeit und Geld sparen ...

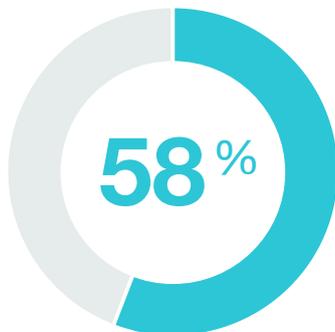


... aber fast ein Viertel (24 %) gibt an, ihre Software nie gewechselt zu haben.



... und fast ein Drittel (32 %) überprüfen ihre Softwareanforderungen nur einmal im Jahr, alle anderthalb Jahre oder noch seltener.

Warum? Als Hauptgründe werden genannt:



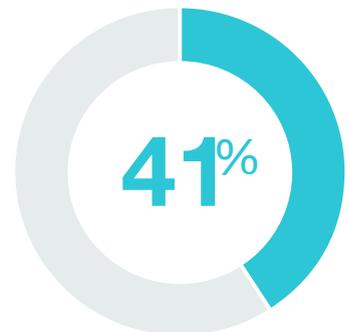
Wissen

58 % der Unternehmer treffen IT-Entscheidungen selbst. Einige kennen sich mit IT sehr gut aus, die meisten jedoch weniger.



Geld

Für mehr als die Hälfte aller befragten KMUs (52 %) ist Geld das größte Hindernis.



Zeit

41 % der KMUs gaben an, sie hätten keine Zeit, sich mit dem Thema Effizienzsteigerung zu befassen.

Das größte Problem für KMUs ist mangelndes Wissen: Wüssten die Betriebe besser über technische Lösungen Bescheid, könnten sie schnellere und kostengünstigere Programme einsetzen, die die Effizienz spürbar steigern würden. Die Faktoren Geld und Zeit sind möglicherweise nicht so wichtig, wie sie empfunden werden.

Schnell und einfach

Finanziellen und zeitlichen Druck verkräftet man am besten in einer vertrauten Umgebung.

Bei Anschaffung neuer Software wählen laut unserer Umfrage fast ein Drittel der KMUs (29 %) bereits bekannte Marken, während 18 % sich für marktführende Produkte entscheiden.

Leistungsstarke Software beschleunigt die Erstellung und Handhabung von PDFs, spart Zeit und Geld und steigert die Produktivität

Es gibt inzwischen Alternativen, die nicht nur preislich mit der Konkurrenz mithalten können, sondern auch leistungsstärker sind. Bleiben wir bei PDF-Software. Eine weit verbreitete Technologie mit vielen nützlichen Funktionen und Vorteilen, und stetig kommen neue hinzu:

Schnelle Erstellung

Standard-, dursuchbare oder bearbeitbare PDF-Dateien per Knopfdruck direkt am Scanner erstellen

Schnelle Bearbeitung

Text hervorheben, unterstreichen, durchstreichen und mehr – in einem Schritt

Schnelle Konvertierung

Einfache Konvertierung von PDFs in Textverarbeitungsdokumente, Tabellen und Präsentationen – ohne Neuabtappen

Unmittelbare Produktivität

Einfach zu installierende und zu verwendende Software, die eine rasche Effizienzsteigerung ermöglicht

Zeitverschwendung und Produktivitätsprobleme in KMUs lassen sich mit einer einfachen Softwareumstellung im Nu beseitigen.

Und last but not least: Es geht hier nicht nur um nützliche Alternativen zu Anwendungen, die KMUs bereits nutzen, sondern auch um komplett neue Arbeitsweisen:

Spracherkennungssoftware – ein kleiner Schritt mit großer Wirkung

Verwenden Sie Spracherkennungssoftware? Von vielen KMUs wird sie immer noch verschmäht. Schade eigentlich, denn Spracherkennung ermöglicht enorme Zeit- und Produktivitätsgewinne:

Geschwindigkeit

Durch Diktieren schaffen Menschen mehr in weniger Zeit: **Sprechen geht dreimal schneller als Tippen.** Und stellen Sie sich Ihr Geschäftsergebnis vor, wenn Sie zwei Drittel der Zeit, die normalerweise mit Abtippen verbracht wird, einsparen können ...

Genauigkeit

Die Erkennungsgenauigkeit ist von Anfang an verblüffend hoch und wird mit jeder Verwendung besser.

Steuerung

Diktieren ist nicht alles. Anwender können auch Apps sprachgesteuert bedienen, Anwendungen öffnen, E-Mails verfassen und sogar komplette, vordefinierte Textabschnitte einfügen.

Mobilität

Sprachgesteuertes Arbeiten am PC verschafft Anwendern maximale Freiheit. Sie können sogar kabellos arbeiten.

Den Wettlauf um Zeit und Geld können KMUs auch ohne umfangreiche Upgrades und teure Investitionen gewinnen. Auch kleinere und relativ günstige Änderungen können ihnen spürbare Effizienzsteigerungen beschern und sie dank weniger Reibungsverlusten und Frustration noch einfacher und bequemer ans Ziel bringen.

Wenn Sie immer nur das Altgewohnte tun ...

Unsere Studie zeigt, dass KMUs sich in vielen Bereichen zwar für effizient halten, aber andererseits auch große Produktivitätsprobleme haben. Häufig fehlen ihnen das Wissen, das Geld sowie die Möglichkeit und die Motivation, neue Wege zu gehen. Aber oft liegt es auch einfach an der Zeit. *Und manchmal sogar nur an der Zeit.*

Neue Software ist eine Lösung. Eine komplette Softwareumstellung oder Alternativen zu bisher eingesetzten Anwendungen können sich schnell bezahlt machen und die Effizienz steigern.

Grundvoraussetzung hierfür ist allerdings, dass die Betriebe umdenken. Indem sie sich – hin und wieder und soweit möglich – dem zeitlichen und finanziellen Druck widersetzen, können sie ihre Einstellung zu ihrer Software und Aspekte wie Verwaltung und Erneuerung analysieren und ändern. Sie können Möglichkeiten zur Anschaffung neuer Software, zum Beispiel Spracherkennung oder besserer PDF-Software, erwägen. Und sie können es wagen, jetzt und hier ein wenig ihrer kostbaren Zeit zu opfern in dem Wissen, dass sie später ein Vielfaches davon zurückbekommen.

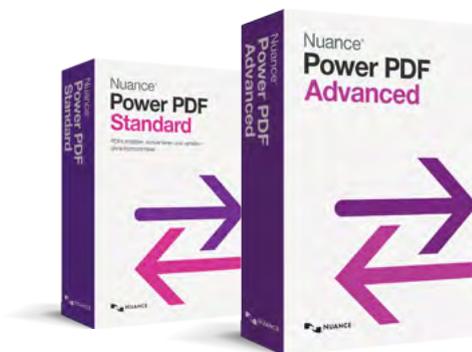
Denn: Wenn Sie immer nur das Altgewohnte tun, werden Sie immer nur das Altbekannte bekommen.

Zeit ist Geld. Ein kleiner Schritt kann große Wirkung entfalten.



**Zeit und Geld.
Jetzt klein investieren
– später groß sparen**

Effizienz in KMUs mit Tools von Nuance



Power PDF

PDFs mühelos erstellen, bearbeiten, schützen, komprimieren, konvertieren und gemeinsam nutzen.

[Jetzt kaufen](#)



Dragon NaturallySpeaking

Schnelle, flexible und hochgenaue Spracherkennung. Mehr schaffen in kürzerer Zeit.

[Jetzt kaufen](#)

Sie möchten wissen, wie Sie mit Nuance Ihre Effizienz steigern können?

[Mehr dazu](#)

Dieser Nuance-Bericht zum Thema Effizienz in KMUs wurde von Marketiers4DC im Rahmen einer in Großbritannien, Frankreich und Deutschland im September 2014 durchgeführten Studie erstellt, bei der 757 kleine und mittlere Unternehmen mit bis zu 50 Angestellten befragt wurden.

